



Holbein-Gymnasium Augsburg

Einwilligungserklärung für digitale Datenverarbeitung

Liebe Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Nutzung von internetbasierten Lernplattformen ist mittlerweile eine verbreitete Form modernen Unterrichtsgeschehens und in Zeiten der Coronapandemie ein nicht mehr wegzudenkendes Kommunikationsmittel. In virtuellen Kursräumen können unter anderem Arbeitsmaterialien und Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler von der Lehrkraft bereitgestellt werden, die dann in der Schule und zu Hause selbstständig bearbeitet werden können. Des Weiteren ist im Distanzunterricht der digitale Unterricht per Streaming möglich.

Darüber hinaus bieten Lernplattformen die Möglichkeit schulinterne organisatorische Verfahren (Abstimmungen, Umfragen etc.) zu beschleunigen und zu vereinfachen. Eine Kooperation mit anderen Schulen ist in diesem Rahmen ebenfalls möglich.

Einwilligung und Freiwilligkeit

Die Nutzung von Lernplattformen ist regelmäßig mit einer Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten verbunden. Gemäß dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen, den Schulordnungen, dem Bayerischen Datenschutzgesetz und der Anlage 10 der Verordnung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur Durchführung des Art. 28 Abs. 2 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (gemäß DSGVO) setzt die Nutzung passwortgeschützter Lernplattformen die schriftliche Einverständniserklärung durch den Schüler bzw. die Schülerin und/oder deren Erziehungsberechtigte(n) voraus (unbeschadet der Änderungen des S 19 der BaySchO vom 22.06.2020).

Für Schüler/-innen unter 14 Jahren müssen die Eltern, für Schülerinnen und Schüler von 14 bis einschließlich 17 Jahren die Eltern und die Schüler/-innen und für Schüler/-innen ab 18 Jahren die Schüler/-innen selbst ihre Einwilligung erklären (unberührt davon bleibt das Informationsrecht gemäß Art. 78 Abs.4 Nr.3 gemäß BayEuG).

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit bei der Schulleitung widerrufen werden (unter Beachtung von § 19 Abs.4 BaySchO).

Persönliche Daten und nutzungsbezogene Daten

Folgende Daten der Schülerinnen und Schüler dürfen bei der Nutzung der eingesetzten Lernplattformen verarbeitet und gespeichert werden:

Persönliche Daten: Name, Namensbestandteile, Vorname(n), Schule, Klasse/Kurs, E-Mail-Adresse, lokale User-ID, Passwort, Benutzername, Ton- und Bildaufzeichnungen bei der Übertragung des Unterrichts aus dem Klassenzimmer nach Hause.

Nutzungsbezogene Daten: Datum der Anmeldung, Datum des ersten Logins, Datum des letzten Logins, Summe der Logins, Gesamtnutzungsdauer der Lernplattform, in Anspruch genommener Speicherplatz.

Mitgliedschaften in virtuellen Kursen/Räumen der Lernplattform (auch im Rahmen einer Schulpartnerschaft) jeweils Datum des Beginns der Mitgliedschaft und Datum der letzten Nutzung der Mitgliedschaft, bearbeitete Lektionen, Fehler, Fehlerzahl in den absolvierten Tests, Korrekturzeichen und -anmerkungen, in der Lernplattform veröffentlichte Beiträge (auch Audio- und Videobeiträge) und Lektionen, jeweils Datum der Erstellung und Datum der letzten Änderung der veröffentlichten Beiträge (auch Audio- und Videobeiträge) und Lektionen.

Verarbeitung und Nutzung der Daten

Die Lehrkräfte dürfen die Daten ihrer Schüler/-innen im Rahmen der Lernplattform verarbeiten bzw. nutzen, die Schülerinnen und Schüler dürfen neben der Verarbeitung und Nutzung ihrer eigenen Daten lediglich Einsicht in den Vornamen und Namen ihrer Mitschüler nehmen. Darüber hinaus können die Schüler/-innen aus didaktischen Gründen von der Lehrkraft befähigt werden, Einsicht in die Beiträge und die bearbeiteten Lektionen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler zu nehmen.

Bei Schulkooperationen gilt das Vorgenannte entsprechend mit folgender Maßgabe: Eine Datensicht der Schülerinnen und Schüler untereinander sowie eine Datenverarbeitung durch die anderen beteiligten Lehrkräfte ist nur möglich, wenn alle beteiligten Lehrkräfte dies erlauben.

Der Administrator der Schule kann im Rahmen seiner Administratorentätigkeit Daten der Schülerinnen und Schüler seiner Schule verarbeiten/nutzen.

Die Daten werden im Übrigen nicht an Dritte weitergegeben und sind für Unbefugte nicht einsehbar.

Weitere Verarbeitung von personenbezogenen Schülerdaten

In angemessenen Fällen möchten wir Informationen über Ereignisse aus dem Schulleben der Öffentlichkeit zugänglich machen. Hierzu werden ggf. auch personenbezogene Daten (Foto, Namensnennung, Klassenbezeichnung) veröffentlicht werden. Beabsichtigt sind nur Veröffentlichungen im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen (entstehende Texte und Fotos). Anlässe können z. Bsp. sein: Klassenfotos, personenbezogene Informationen einer Abschluss- oder Zwischenprüfung, Berichte über Projekte oder besondere Leistungen, Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, (Sport-)Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte, Preisverleihungen, Belobigungen oder „Tage der offenen Tür“.

Die Schulleitung weist hiermit darauf hin, dass bei einer Veröffentlichung im Internet die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit (auch in Staaten, die keinen Deutschland bzw. der EU vergleichbaren Datenschutz haben) abgerufen und gespeichert werden können. Daher nehmen die Erklärenden die Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsverletzung zur Kenntnis und sind sich bewusst, dass diese Daten auch über sogenannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden können. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden, die Vertraulichkeit, die Integrität, die Authentizität und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

Regelung zur Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Einwilligungen zur Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich über das Elternportal und sind dort jederzeit uneingeschränkt änderbar. Ebenso wird mit Medien als Veröffentlichungsort verfahren (soweit eine Veröffentlichung nicht durch eine anderweitige Rechtsgrundlage bereits zulässig ist).

Die eventuelle Rechteeinräumung an Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

Klassenfotos werden im Jahresbericht lediglich mit alphabetischer Namensliste versehen, ansonsten werden den Fotos keine Namensangaben beigelegt.

Die Einwilligung kann jederzeit per Elternportal bei der Schulleitung widerrufen werden. Bitte beachten sie, dass bei Druckerzeugnissen Widerruf grundsätzlich erst bei einer Neuauflage berücksichtigt werden kann. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das Schuljahr und auch über die Schulzugehörigkeit hinaus. Diese Einwilligung ist freiwillig (unbenommen anderweitiger Rechtsgrundlagen). Aus Nichterteilung oder Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Regelfristen für die Löschung der Daten

Die persönlichen und nutzungsbezogenen Daten werden gelöscht, wenn die Betroffenen, bei Minderjährigen bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres die Erziehungsberechtigten sowie bei Minderjährigen ab Vollendung des 14. Lebensjahres diese selbst oder die Erziehungsberechtigten die erteilte Einwilligung widerrufen.

Das Datum, Klasse/Kurs, in der Lernplattform veröffentlichte Beiträge (auch Audio- und Videobeiträge) sowie die bearbeiteten Lektionen jeweils inkl. Datum der Erstellung und Datum der letzten Änderung, die Fehler, die Fehlerzahl in den absolvierten Tests und die Korrekturanmerkungen werden jeweils spätestens am Ende des laufenden Schuljahres gelöscht. Im Fall der Speicherung im Rahmen der zweijährigen gymnasialen Qualifikationsstufe bzw. im Rahmen des Besuchs der beruflichen Oberschule erfolgt die Löschung spätestens am Ende des Besuchs der Beruflichen Oberschule.

Die sonstigen gespeicherten Daten werden jeweils spätestens am Ende des Schuljahres gelöscht, in dem die Schülerin oder der Schüler die Schule verlässt (Schulwechsel oder Beendigung des Schulbesuchs).

mit freundlichen Grüßen

gez. Stephan Hildensperger, OStD

Schulleiter

DATENSCHUTZ - EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Ich habe/wir haben die Datenschutzerklärung des Holbein-Gymnasiums Augsburg zur Nutzung digitaler Lern- und Kommunikationsplattformen gelesen und erkläre mich/erklären uns mit den darin enthaltenen Nutzungsbedingungen einverstanden.

Es ist bekannt, dass diese Einwilligungserklärung - auch in Teilbereichen - jederzeit über das Elternportal unter „Meldungen - Datenfreigabe“ angepasst bzw. widerrufen werden kann.

*

(Name des Schülers/der Schülerin)

Geburtsdatum

Ort

, den

Datum

(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigte/n) *

(Unterschrift des Schülers/der Schülerin) **

* bei Schülerinnen und Schülern bis zur Vollendung des 18. Lebensjahrs

** bei Schülerinnen und Schülern ab Vollendung des 14. Lebensjahrs